LeineBlitz
blitzschnell informiert

ROHRBRUCH: FEUERWEHREINSATZ AN HOCHHAUS IN LAATZEN-MITTE

Veröffentlicht am 21.05.2020 um 11:30 von Redaktion LeineBlitz

Am heutigen Himmelfahrtsmorgen gegen 6.50 Uhr meldeten Anwohner große Mengen Wasser auf der Otto-Hahn-Straße in Laatzen-Mitte. Nach der ersten Erkundung durch die Polizei wurde um 6.58 Uhr die Ortsfeuerwehr Laatzen alarmiert. . Zusammen mit der Polizei fanden die Kräfte "kleine Wasserfontänen" hinter der Hecke im Garten eines Hochhauses. Auf der Straße verteilten sich ausgespülter Sand und reichlich Wasser. Im nahen Regenwassergully liefen "die Fluten" wieder ab. Durch die Feuerwehr wurde die Otto-Hahn-Straße und der Fußweg der westlichen Seite hin abgesperrt, außerdem verständigte die Leitstelle den Energieversorger. Da nicht sicher war, welcher Absteller zu dem Haus führte, konnte die Wasserversorgung vorerst nicht abgeschiebert werden. Gegen 7.35 Uhr traf der Störungsdienst des Energieversorgers Enercity ein. Anhand von Plänen fanden die Kräfte einen Absteller vor der Hecke im aufgespülten Sand. Um 7.46 Uhr war das Wasser abgestellt. Die Feuerwehr konnte wieder einrücken. Die Mitarbeiter von Enercity sperrten den Bereich vor dem Hochhaus ab und begannen mit den ersten Arbeiten. Warum und wieviele Liter Wasser aus der im Erdreich liegenden Leitung ausgelaufen sind konnte nicht ermittelt werden. Die Straße war jedenfalls von aufgespültem Sand stark verschmutzt.